

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg,
Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend



Herausgeber: Gemeinde Limbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach

Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH

Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (062 87) 92 58-80 · Telefax (062 87) 92 58-84

E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

45. Jahrgang

Freitag, 20. September 2019

Nummer 38

Der Schützenverein Diana Limbach feiert sein:



und lädt die gesamte Bevölkerung
dazu herzlich ein.

21. September 2019
SCHÜTZENHAUS LIMBACH
AB 17:30 UHR
(pünktlich zur Vesperzeit)

Mit Siegerehrung des
2. BGM – Thorsten Weber Wandpokalschießens
aller beteiligten Gruppen und Vereine (ab ca. 20 Uhr).

Der SV Diana Limbach 1933 e.V. freut sich auf Euer Kommen!

RUFTAXI: 06287 / 1551

Einladung zum



Theater **Zirkus** **Ausstellungen**
Quiz **Schulchor** **Film** **Tänze**
Bastelarbeiten **Essen und Getränke**
Kaffee und Kuchen

Es sind alle herzlich zum Festakt mit
anschließendem Projektstart auf der
Baustelle und den Aktionen in der Schule
eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Verwaltungsgemeinschaft

Verschiedenes

Kreisseniententag 2019 steht vor der Tür

Neckar-Odenwald-Kreis (BW). Im Rahmen der Neckar-Odenwald-Tage findet auch heuer wieder der Kreisseniententag statt.

Zu dieser Veranstaltung am Dienstag, dem 8. Oktober 2019, die in den zurückliegenden Jahren immer wieder die am besten besuchte Veranstaltung dieser Tage war, lädt der Kreissenientenrat die Seniorinnen und Senioren des Kreises herzlich ein.

In der Nibelungenhalle in Walldürn (Theodor-Heuss-Ring 21) erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Musikbeiträgen, Gymnastikvorführungen, Schautänzen und gemeinsamem Singen von Vereinen aus Walldürn und Buchen. Gastgeber

ist die Stadt Walldürn, die Wallfahrts- und Garnisonsstadt, die ihr 1225-jähriges Stadtjubiläum feiert.

Der Tag steht unter dem Leitthema „Wir mischen mit“. Das Motto hängt zusammen mit der Initiative des Landesseniorenrates, Interessenvertretungen der Senioren in den Gemeindeordnungen zu verankern.

Landrat Dr. Achim Brötel wird als Schirmherr für den Landkreis zu den Senioren sprechen. Der Ehrenpräsident des Badischen Sportbundes, Heinz Janalik, wird sich in einem Vortrag des Themas „Sportliche Fitness kombiniert mit gesunder Ernährung hält auch geistig fit bis ins hohe Alter“ annehmen.

Für die Programmelemente des kurzweiligen Nachmittags zeichnen verantwortlich: Singrunde, Musikschule sowie Tanzsportclub Walldürn und das Integrationsprojekt „Hip-Hop-Breakdance“, Buchen. Ein Mitmachangebot unterbreitet die DRK-Gymnastikgruppe Walldürn.

Als Moderatorin konnte erneut Frau Heidrun Eyer mann gewonnen werden und für die Bewirtung stellen sich dankenswerterweise wieder die Damen vom Kreis-Landfrauenverband zur Verfügung.

Natürlich „koscht“ dieser Tag keinen Eintritt. Nur die „Vierteleschlotzer“ und Liebhaber von Kaffee, Kuchen und Brezeln werden für ihr Vergnügen moderat „blechen“ müssen.

Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr.

Gruppen von mehr als 6 Personen sollen sich bitte anmelden über Telefon 06261/84-2530 oder per Mail seniorenbuero@neckar-odenwald-kreis.de.

Pressemitteilung Landratsamt

Tagesmutter oder -vater für TigER-Gruppe in Buchen gesucht

Buchen. Der Fachdienst Kindertagespflege des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis sucht für den TigER (Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen) in Buchen eine engagierte und zuverlässige Tagesmutter oder einen Tagesvater zur Betreuung von Kleinkindern. Grundvoraussetzungen sind Freude am Umgang mit Kindern, Zeit, Teamfähigkeit und die Offenheit, sich weiterzubilden.

Ein spezieller Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen bereitet auf diese sinnvolle und erfüllende Beschäftigungsmöglichkeit vor. Der nächste Qualifizierungskurs startet am 14. Oktober in Buchen. Anmeldungen sind noch möglich.

Der TigER wird von der Stadt Buchen finanziell gefördert. Weitere unverbindliche Informationen erteilt beim Landratsamt Sandra Egenberger unter 06261/84 2105.

Aufwachen ohne Übergewicht

GESUND UND FIT - wir machen mit!

Kostenloser Theatervortrag für die ganze Familie - lernt mit dem Inneren Schweinehund



Montag, 30.09.2019, 15 Uhr
in Mosbach
Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis,
Foyer Hauptgebäude,
Neckarzelzer Straße 7, 74821 Mosbach

Dienstag, 01.10.2019, 15 Uhr
in Buchen
Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis,
Hugo-Geisert-Saal,
Präsident-Wittmann-Straße 9, 74722 Buchen

JETZT ANMELDEN!
E-Mail melanie.rudolf@neckar-odenwald-kreis.de
Telefon 06261/84 1002

Partner der Kommunalen Gesundheitskonferenz Neckar-Odenwald-Kreis:



Ab Oktober fährt wieder der Theater-Bus nach Mannheim.

Das Nationaltheater Mannheim bietet in der neuen Spielzeit wieder unvergessliche Erlebnisse: Oper, Schauspiel und Tanz auf höchstem künstlerischen Niveau.

Die erste Fahrt führt am Samstag, 5. Oktober, ins Opernhaus zu Verdi „Der Troubadour“, einer vom Premierenpublikum im Juli endlos bejubelten Neuproduktion. Es folgen Richard Wagners „Tristan und Isolde“, „Carmen“ von Georges Bizet und Bellinis „Beatrice di Tenda“. Neben diesen Neuproduktionen gibt es als Leckerbissen eine Wiederaufnahme des Klassikers „Othello“ von Verdi aus dem

Mannheimer Repertoire von 1997. Eine humoristische Sicht auf Richard Wagner vermittelt Loriot's Erzählstück „Der Ring an einem Abend“.

Im Schauspielhaus erleben wir vier Neuinszenierungen: „Warten auf Godot“ von Samuel Beckett, „Die Möwe“ von Anton Tschechow, Aischylos' „Orestie“, aus dem Altgriechischen übertragen von Walter Jens, und Soeren Voimas Zusammenschau zweier französischer Klassiker, „Menschenfeind/Triumph der Liebe“ nach Molière und Marivaux.

Das Tanztheater präsentiert im großen Rahmen des Opernhauses „Dorian“, ein Tanzstück nach Oscar Wildes Roman „Das Bildnis des Dorian Gray“.

Noch gibt es im Theaterbus ein paar freie Plätze, und die harmonische, aufgeschlossene Besuchergruppe freut sich über jeden neuen erlebnishungrigen Theaterfan.

Der Theaterbus bringt die Besucher von Mosbach und Umgebung sicher, bequem und billiger als die S-Bahn direkt zum Nationaltheater und zurück: Ohne Stress auf winterlichen Straßen, ohne langwierige Parkplatzsuche – und das alles zu günstigen Abo-Konditionen.

Das Regionalabonnement gibt es in drei Versionen: alle elf Vorstellungen oder eine persönliche Auswahl von acht Vorstellungen. Auch ein „Schnupper-Abo“ mit fünf Vorstellungen ist möglich.

Organisiert werden die Fahrten ehrenamtlich von Jost Brachmann, Mitglied der „Freunde und Förderer des Nationaltheaters“. Über seine am Nationaltheater tätige Ehefrau Doris verfügt er über den heißen Draht zum Theaterbetrieb.

Der Bus fährt von Mudau über Limbach, Rittersbach, Dallau, Mosbach, Obrigheim, Aglasterhausen und Sinheim (Autobahn) nach Mannheim. Eventuell können auch andere Haltepunkte angefahren werden.

Kontakt: Jost Brachmann, Telefon: 06274-9289600, E-Mail: Jost-Brachmann@DasKreativeRathaus.de

Projektwettbewerb 2019: Mosca fördert soziales Engagement in der Region

„Dank unseres Hauptsitzes in Waldbrunn sind wir seit vielen Jahren in der Region verwurzelt und möchten einen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in den umliegenden Gemeinden leisten“, sagt Geschäftsführerin Simone Mosca. „An vielen Stellen entstehen tolle Ideen, um das Miteinander in der Umgebung zu stärken, und wir freuen uns, diese unterstützen zu können.“ Mit dem Projektwettbewerb macht sich die Mosca GmbH inzwischen zum fünften Mal auf die Suche nach besonderen Projekten, die soziales, integratives und kulturelles Engagement mit Nachhaltigkeit, Kreativität und Bildungsförderung verbinden.

Jury trifft breit gefächerte Auswahl

Sowohl Vereine als auch Schulen und Kindergärten/-krippen können sich um die Förderung von insgesamt 6.000 Euro bewerben. Ein fachkundiger Beirat trifft schließlich eine Auswahl an Projekten, auf die der Spendenbetrag aufgeteilt wird. Diese fällt in der Regel breit gefächert aus: Im letzten Jahr wurden unter anderem ein Musicalprojekt des Kinder- und Jugendheims St. Kilian in Walldürn, ein „Bambini-Spielraum“ für die jüngsten Sportlerinnen und Sportler des SV 1929 Wagenschwend e.V. und eine Kulturexkursion für Schüler der Realschule Eberbach nach Pretai in Rumänien gefördert.

Projekte mit zeitlicher Begrenzung und klarem Ziel kommen in frage

Voraussetzung ist, dass die eingereichten Vorhaben zeitlich begrenzt sind und ein klar definiertes Ziel haben. Zu einem erfolgreichen Abschluss kam dieses Jahr mit dem Katzenbuckel Bikepark des VfR Waldkatzenbach zum Beispiel ein Projekt, das 2017 eine Spende von Mosca erhalten hatte. Das Trainingsgelände mit anspruchsvollen Wiesenanstiegen, Rampen und Passagen ist öffentlich und wurde bewusst so gestaltet, dass sich sowohl Kinder als auch Erwachsene dort austoben können.

Bis zum **01. November 2019** können vollständige Bewerbungen an Mosca gesendet werden. Weitere Informationen zum Projektwettbewerb erhalten Sie auf der Website des Unternehmens www.mosca.com oder direkt per E-Mail an: projektwettbewerb@mosca.com

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

Gottesdienste vom 21./22.09.2019

Sonntag, 22.09. – 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Elztal

| | | |
|---------|-------|--|
| Mu (Sa) | 18.00 | Beichtgelegenheit |
| Mu (Sa) | 18.30 | Messfeier – mitgestaltet vom Besuchsdienst |
| Au | 10.15 | Messfeier |

Limbach

| | | |
|----------|-------|--|
| Lim (Sa) | 18.30 | Messfeier |
| Lau | 08.45 | Messfeier |
| Wag | 10.15 | Messfeier mit Jahrgangstreffen 1939 – mitgestaltet vom Musikverein |

Fahrenbach

| | | |
|----|-------|-------------------|
| Fa | 08.45 | Messfeier |
| Tr | 10.15 | Wort-Gottes-Feier |

Treffen „Caritas und Soziales“

Der Ausschuss „Caritas und Soziales“ der Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach trifft sich am Dienstag, 24. September 2019, im Gemeindehaus Maria Frieden in Limbach. Beginn ist um 18:30 Uhr. Pfarrer Andreas Kluger, Mosbach, wird zu Gast sein und über seine Arbeit als Klinikseelsorger berichten. Infos und Erfahrungen aus den einzelnen Besuchsdienst-gruppen runden das Treffen ab.

Tanzen für den Frieden

Herzliche Einladung zum Tanzabend - „Tanzen für den Frieden“ Am Donnerstag, den **26.09.19 um 19.30 Uhr** tanzen wir für den Frieden - Frieden in der Welt, Frieden in den Familien, Frieden im eigenen Herzen. Wem dies ebenfalls ein Anliegen ist, kommt einfach vorbei.

Impulstexte und einfache Tanzschritte laden dazu ein, das auszudrücken, was einen innerlich bewegt. Beim Tanz erleben wir eine starke Verbindung zwischen den Tanzenden – auch ohne Worte.

Es zählt die gemeinsame Mitte und nicht all das, was sonst vielleicht im Leben trennt.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – die Tänze können von Frauen und Männern jeden Alters getanzt werden.

Wir lassen uns bewegen und bewegen uns selbst.

Wir tanzen von 19.30 Uhr – ca. 21.00 Uhr in bequemer Kleidung und sportlichen Schuhen im kath. Gemeindehaus in Trienz. Teilnehmerbeitrag 5,00 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung bei: Rhode – bewegtes Herz, Anja Galm, Rainstr. 10, 74864 Fahrenbach-Trienz, Tel.: 06267/ 1650, E-Mail: agalm@rhode-trienz.de

Vereinsnachrichten

FC Freya Limbach und SG Trienz/Limbach 2

Folgende Begegnungen finden statt:

Spielort: Sportgelände in Limbach

Sonntag 22.09.2019 um 14.00 Uhr

SG Trienz Limbach 2 – SV Viktoria Aglasterhausen

Sonntag 09.09.2019 um 16.00 Uhr

FC Freya Limbach – VFR Fahrenbach

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Auf ihren Besuch freut sich der FC Freya Limbach und der FC Trienz

TSG Reisenbach/Mudau e. V.

Neue Turnstunden-Einteilung ab KW 39/2019

Auswahl-Gerätturnen weiblich, wettkampf- und leistungsorientiert Montag, 17.00 - 19.00 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Übungsleiter: Lisa Moser (Tel. 06284 / 2069747), Katja Schäfer

Fitmix „Halte Dich fit“, Start am 24. September 2019

Dienstag, 9.00 – 10.00, Odenwaldhalle Mudau

Veronika Knapp (06284 / 95175) Neueinsteiger herzlich willkommen!

Eltern/Kind-Turnen

Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Übungsleiter: Vera Walter (Tel. 06284 / 8367)

Gerätturnen weiblich (Jahrgang 2012 und 2013),

Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Übungsleiter: Stefanie Frankenberger (Tel. 06284 / 8465)

Julia Fertig, Vicky Walter; Josefine Schäfer

Kinderturnen – Mädchen und Jungen (3-6 Jahre)

Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Übungsleiter: Vera und Vicky Walter (Tel. 06284 / 8367), Sarah und Johanna Weis, Hannah Späth, Lucy Schnorr/Laura Hoffmann

Gerätturnen & Spiel & Spaß weiblich (Jahrgang 2010 und älter)

Teilnahme am Kinderturnfest

Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Übungsleiter: Annika Emmerich, Ilka Schäfer (06287 / 929488), Leonie Kern, Ayleen Blassauer

Fitmix Kursstunden, Start: 25. September 2019

Mittwoch 19.00 – 20.00 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Flexi-bar, Redondo, Drums Alive, Pilates mit Anette von Wedel (Tel. 06284 / 928999)

20.15 – 21.15 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Step Aerobic: Herz-Kreislauf-Training mit Anette von Wedel

Neueinsteiger herzlich willkommen!

Eltern/Kind-Turnen

Donnerstag, 09.00 - 10.00 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Übungsleiter: Vera Walter (Tel. 06284 / 8367)

Hip Hop

Donnerstag, Odenwaldhalle Mudau

Uhrzeit: 17.00–18.00 Uhr Funkys I und 18.00–19.00 Uhr Funkys II

19.00 - 20.00 Uhr Borderless

Übungsleiter: Hanna Kugler (Tel. 06284 / 7138), Talea Röser, Lina Meixner

Gerätturnen weiblich (Jahrgang 2010 und 2011)

Wettkampf- und leistungsorientiert

Freitag 16.30 – 18.00 Uhr, Odenwaldhalle Mudau

Übungsleiter: Ina Moser (Tel. 06284 / 1635), Sophia Meixner, Magdalena Link, Hanna Kugler

Auswahltraining

Termine finden nur nach Rücksprache mit den jeweiligen Verantwortlichen in der Odenwaldhalle statt: Freitag: 15.30-16.30 Uhr & 19.00 - 21.00 Uhr (Lena Farrenkopf)

Starttermin im Oktober wird noch bekannt gegeben:

Schulturnhalle Mudau

Kinderturnen - Jungen (3-6 Jahre)

Freitag 16.00 - 17.00 Uhr, Schulturnhalle Mudau

Übungsleiter: Gabi Schäfer (Tel. 06287 / 929488), Laura Hoffmann, Alina Scheuermann

Gemeinde Limbach

Amtliche Mitteilungen

Baubeginn des Erschließungsgebiets Kirchberg II

Der Baubeginn rückt immer näher. Ende September werden in Krumbach oberhalb der Kirche die Bauarbeiten für das neue Erschließungsgebiet Kirchberg II starten. Die Bauarbeiten wurden an die Firma Kispert aus Limbach vergeben. Bereits am 16. September wird die Firma Netze BW mit den Vorbereitungsmaßnahmen zur Aufstellung einer Trafostation beginnen. Durch die Baumaßnahme entsteht ein ansprechendes Baugebiet mit 11 neuen Bauplätzen, wovon bereits ein Bauplatz reserviert ist. Bauinteressenten dürfen sich auf der Gemeinde Limbach melden.

Aus der Arbeit des Balsbacher Ortschaftsrates

Am 10.09.19 fand die Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates von Balsbach statt. Nach der Begrüßung wurde festgestellt, dass keine Hinderungsgründe nach § 29 Abs. 1 GemO vorliegen und der neu-gewählte Ortschaftsrat verpflichtet werden kann.

Nun wurden die ausscheidenden Ortschaftsräte verabschiedet. Dies sind Friedbert Bauer 15 Jahre aktiver Ortschaftsrat, Norbert Grimm 25 Jahre und Klemens Sanns ebenfalls 15 Jahre. Bürgermeister We-

ber konnte auch zahlreiche Ehrungen vornehmen. Geehrt wurden Matthias Kemmerer 10 Jahre, Andreas Ebert und Thomas Throm 20 Jahre, sowie Norbert Grimm für 25 Jahre aktiver Ortschaftsrat. (siehe gesonderter Bericht).

Nach den Ehrungen wurden die neugewählten Ortschaftsräte Andreas Ebert, Michael Kaiser, Matthias Kemmerer, Manuel Link, Thomas Throm und Bernd Schwing eingeführt und verpflichtet.

Dem Vorschlag für den Ortsvorsteher, Andreas Ebert und seines Stellvertreters, Manuel Link wurde einstimmig zugestimmt. Somit können die Vorgeschlagenen durch den Gemeinderat gewählt werden.

OV Ebert gab einen Rückblick über das zurückliegende Jahr mit der Neugestaltung des Kriegerdenkmals am Friedhof, der Kommunalwahl 2019, 40-jähriges Bestehen der Turngruppe, Deutscher Meister Junioren Bodybuilding Markus Allabar der gleichzeitig für den Ehrungsabend der Gemeinde vorgeschlagen wurde, Kloster- und Pfarrfest, Neugestaltung des Spielplatzes durch den Bauhof und das KLJB Fest mit Übergabe des Defibrillators.

Weiter wurde über die neuen Bauplätze im Teichweg berichtet, dass man nun in die Gespräche mit den Grundstückseigentümern eintreten möchte um den Grunderwerb durchzuführen. Im Haushalt 2020 sollen Planungskosten dafür eingestellt werden. Des Weiteren sollen Planungskosten für die Campingstraße, Kosten für den Vorplatz am Friedhof sowie Kosten für ein Geschwindigkeitsmessgerät für die Wagenschwender Straße eingestellt werden.

Am Ende informierte OV Ebert, dass er und der Bürgermeister in Sachen Kloster immer auf dem Laufenden gehalten werden. Es wurde auf den Ehrungsabend im November hingewiesen. Hier können Vorschläge bei der Gemeinde oder dem Ortsvorsteher abgegeben werden. Die Waldwege der Stiftung sind Wirtschaftswege für große Maschinen und müssen deshalb mit grobem Schotter bedeckt werden. Weiter wurde auf das Defi-Training hingewiesen.

OV Ebert bedankte sich bei Bürgermeister und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und schloß die Sitzung.



Ehrungen im Balsbacher Ortschaftsrat Nicht geschimpft ist eben nicht gelobt genug

„Nicht geschimpft, ist gelobt genug“ – Mit diesen Worten begrüßte Bürgermeister Thorsten Weber den amtierenden und den neu gewählten Balsbacher Ortschaftsrat, sowie alle Anwesenden zur letzten Sitzung des amtierenden Ortschaftsrates. Dass er diesem schwäbischen Motto im badischen Balsbach jedoch nicht nachkommen wollte, stellte er schnell klar und freute sich besonders, gleich vier langjährige Mitglieder des Balsbacher Ortschaftsrates auszeichnen zu können.

Die erste Ehrung des Abends wurde an Ortschafts- und Gemeinderat Matthias Kemmerer ausgesprochen, dem Thorsten Weber für seine mehr als 10-jährige Tätigkeit im Balsbacher Ortschaftsrat dankte. Er sei nicht nur im Fußball ein Teamplayer und werde im Ortschaftsrat insbesondere für seine ruhige und sachliche Arbeit geschätzt. Eine besonders erwähnenswerte Maßnahme seiner Amtszeit ist neben dem Erlass einer Christbaumsatzung insbesondere die Sanierung des Vereinsheims in 2 Bauabschnitten, dem Kellergeschoss 2013/2014 und dem Obergeschoss 2016/2017. Seit der Sanierung hat er außerdem als Hausmeister stets ein sorgfältiges Auge auf das Vereinsheim.

Es folgte Thomas Throm, dem Bürgermeister Weber nicht nur für 20 Jahre Ortschaftsrat ehren, sondern dem er auch seinen Dank für die 15-jährige Ausübung des Amtes als stellvertretender Ortsvorsteher aussprechen konnte. Zusätzlich zu den bereits genannten Aktionen wurden mit seiner Mitwirkung die Sanierung der Ortsdurchfahrt in 2 Bauabschnitten von 2007-2009, sowie die Neugestaltung des Spielplatzes 2007 vorgenommen. Besonders erwähnenswert ist zudem seine allzeitige Verlässlichkeit, die sich besonders in seinem Engagement bei der Flüchtlingsbetreuung zeigt.

Ebenfalls für 20 Jahre im Balsbacher Ortschaftsrat wurde Andreas Ebert ausgezeichnet, der sich nicht nur als Mitglied des Ortschafts- und Gemeinderates engagiert. Seit 2014 leitet er als Ortsvorsteher das örtliche Gremium und setzt sich dabei für die Interessen und Wünsche seiner Mitbürger und Mitbürgerinnen ein. In seiner Funktion als Ortsvorsteher sind neben den bereits genannten Maßnahmen zusätzlich die Bauleitung beim Umbau des Feuerwehrgerätehauses 2009-2010 und die Jugendraumeröffnung 2003 zu erwähnen. Ebenso gilt er als anerkannter und geschätzter Vermittler zwischen den Interessen der Gemeinde und denen der Bürgerinnen und Bürger. Dankesworte sprach Thorsten Weber für die gute Zusammenarbeit aus, mit dem gleichzeitigen Wunsch, diese in Zukunft so unkompliziert weiterzuführen.

Der letzte Ehrungskandidat des Abends hieß Norbert Grimm, den Bürgermeister Weber für ganze 25 Jahre im Balsbacher Ortschaftsrat ehren durfte. Mit seiner Mitwirkung wurden neben den bereits genannten Maßnahmen 1995 der Parkplatz am Vereinsheim umgestaltet, ein Rückhaltebecken für das Oberflächenwasser der Wagenschwender Straße gebaut und 1997 im Zuge der Vereinsheimumgestaltung die Küche umgebaut. Im Gegensatz zu den zuvor Geehrten, die dem Balsbacher Ortschaftsrat weiterhin erhalten bleiben, scheidet Norbert Grimm nun nach einem Vierteljahrhundert in der Kommunalpolitik aus dem Gremium aus. Thorsten Weber dankte ihm für seine ruhige Art, mit der er trotz närrischen Neigungen in der 5. Jahreszeit stets an einer sachlichen Lösung interessiert war.

Allen Geehrten sprach Bürgermeister Weber seinen anerkennenden Dank aus und überreichte ihnen eine Urkunde und eine Stele des Gemeindetages, sowie ein kleines Geschenk der Gemeinde in Form eines Gutscheines. Letzterer galt insbesondere auch den starken Ehefrauen, die in der Kommunalpolitik doch leider oftmals etwas zu kurz kommen. Am Ende ließ er es sich jedoch nicht nehmen, auch den beiden ausscheidenden Ortschaftsräten Klemens Sanns und Friedbert Bauer für ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Gesamtgemeinde, aber insbesondere zum Wohle ihres Heimatortes Balsbach zu danken, die damit ebenfalls ein Stück Gemeindegeschichte mitgeschrieben haben.



Aus der Arbeit des Laudenerger Ortschaftsrates

Am Mittwoch, den 11. September 2019 fand die letzte Sitzung des amtierenden Ortschaftsrates im Rathaus in Laudenberg statt. Auf der Tagesordnung stand unter anderem die Verabschiedung von Franz Speer. Insgesamt war Franz Speer 10 Jahre Mitglied im Laudenerger Ortschaftsrat. Für sein jahrelanges Engagement dankten ihm Ortsvorsteher Friedbert Müller und Bürgermeister Thorsten Weber. Sie sprachen in ihren Dankworten davon, dass über diesen

Zeitraum hinweg viel bewegt wurde und somit „ein Stück Gemeindegeschichte geschrieben wurde“. Franz Speer bedankte sich für die lobenden Worte und die gute Zusammenarbeit im Gremium. Bevor die Sitzung des amtierenden Ortschaftsrates geschlossen wurde, gab Ortsvorsteher Friedbert Müller noch einen Rückblick über erfolgreiche Projekte der letzten Wahlperiode wie beispielsweise die Neugestaltung des Spielplatzes und die Aufstellung von neuen Spielgeräten. Auch wurde ein neues Fahrzeug für die Feuerwehr angeschafft, sowie ein Geschwindigkeitsmessgerät in der Limbacher Straße angebracht. Zudem berichtete er von der noch laufenden Maßnahme des Ausbaus vom Falken- und Spechtweg.

In der anschließenden konstituierenden Sitzung wurde der neu gewählte Ortschaftsrat Thomas Zimmermann begrüßt. Nach der Einführung und Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Ortschaftsräte stand als nächster Tagesordnungspunkt die Wahl des Ortsvorstehers an. An dieser Stelle übernahm Bürgermeister Weber die Sitzungsleitung. Aus der Mitte des Gremiums schlug Gerhard Noe den bisherigen Ortsvorsteher Friedbert Müller vor. Da es ansonsten keinerlei Vorschläge aus dem Gremium gab, wurde Friedbert Müller einstimmig als Vorschlag an den Gemeinderat für das Amt des Ortsvorstehers gewählt. Für die Wahl des Vorschlags des künftigen Stellvertreters des Ortsvorstehers wurde Markus Herkert vorgeschlagen und auch er wurde einstimmig gewählt.

In der Bürgerfragerunde wurde sich nach dem Stand der neuen Bushaltestelle erkundigt. Diese ist bereits bestellt und man wartet nun auf die Auslieferung. Anschließend kam von Seiten einer Bürgerin eine Beschwerde über die Lage der aufgestellten Hundetoilette an der Wanderbahn Richtung Langenzelz. Das Gremium beschloss zunächst abzuwarten und zu beobachten, ob und wie die Toilette von den Hundebesitzern angenommen wird. Zuletzt wurde sich aus der Runde der Zuhörer nach dem aktuellen Stand des Baugebiets erkundigt. Hier gab der Bürgermeister bekannt, dass man hier mit den Grundstückseigentümern im Gespräch sei und die Planungsgrundlagen prüfe.



Das Bild zeigt den neuen Ortschaftsrat mit Bürgermeister Thorsten Weber und dem verabschiedeten Franz Speer.

Einladung zu den öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrates Wagenschwend am Montag, 30. September 2019, im Dorfgemeinschaftshaus Wagenschwend. Beginn ist um 20.00 Uhr
Tagesordnung:

Sitzung I (letzte Sitzung des amtierenden Ortschaftsrates):

1. Feststellung, ob Hinderungsgründe gem. § 29 Abs. 1 GemO für die neu gewählten Ortschaftsräte vorliegen
2. Verabschiedung von ausscheidenden Ortschaftsräten

Sitzung II (konstituierende Sitzung) – im Anschluss an Sitzung I:

1. Einführung und Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Ortschaftsräte nach § 32 Abs. 1 GemO
2. Vorschlag an den Gemeinderat für die Wahl eines Ortsvorstehers und seines Stellvertreters
3. Informationen
4. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Gerhard Schork, Ortsvorsteher

Standesamtliche Nachrichten

Hochzeit:

23. August 2019 Martin und Tamara Weil, geb. Holzschuh, Limbach-Heidersbach
Herzlichen Glückwunsch!

Bürgerinformation

Vorankündigung zum gemeindlichen Ehrungsabend

Auch in diesem Jahr wollen wir besonderen ehrenamtlichen Einsatz auf örtlicher Ebene auszeichnen. Neben sportlichen Leistungen, soll auch besonderes Engagement im sozialen, kulturellen, politischen, wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Bereich geehrt werden. Vorschläge hierzu sind bei der Gemeindeverwaltung schriftlich einzureichen, gerne auch per Email an gemeinde@limbach.de. Für Fragen stehen wir gerne unter Tel.: 06287/9200-0 zur Verfügung.

Freilaufende Hunde / Verschmutzungen durch Hundekot

Fast täglich gehen beim Ordnungsamt Beschwerden zu freilaufenden Hunden bzw. Verschmutzungen durch Hundekot ein. Ob Hundekot auf dem Friedhof, auf Spielplätzen oder in fremden Vorgärten. Fast überall trifft man auf diese „Hinterlassenschaften“.

Der Großteil der Hundehalter hält sich zwar an die bestehenden Vorschriften hinsichtlich Leinenzwang und Entfernen von Hundekot; es gibt aber leider auch Hundehalter die dieses Thema mit dem Satz: „Wir zahlen doch Hundesteuer“ abtun.

Zur Klarstellung: Mit der Hundesteuer wird nur das private Halten von Hunden besteuert. Sie ist eine finanzielle Abgabe, der gerade keine besondere Gegenleistung entgegensteht. Sie dient damit der Finanzierung aller kommunalen Aufgaben.

Für verantwortungsvolle Hundehalter sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, den Hundekot des eigenen Hundes zu entfernen bzw. diesen nicht unangeleint laufen zu lassen.

Überhänge und Rückschnitt von Sträuchern, Hecken und Bäumen

Die Gemeindeverwaltung weist die Eigentümer von Grundstücken im Amtsblatt regelmäßig darauf hin, dass nach dem Straßengesetz für Baden-Württemberg, Sträucher, Hecken und Bäume zurückzuschneiden sind, die vom Grundstück in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen.

Wir empfehlen allen Grundstückseigentümern auch die Überhänge bzw. den Rückschnitt von Pflanzen auf Nachbargrundstücke im Auge zu behalten. Hierbei gelten die Regelungen des Nachbarrechts für Baden-Württemberg und die entsprechenden Vorschriften des BGB.

Nahrung für Hummel und Co.

Der Naturpark Neckartal-Odenwald ist einer von sieben Naturparks in Baden-Württemberg. Das Projekt „Blühender Naturpark“ ist ein Sonderprogramm, welches anlässlich des Insektensterbens ins Leben gerufen wurde und vom Land Baden-Württemberg unterstützt wird. Das Projekt geht nach 2018 in die zweite Runde: „Letztes Jahr konnten wir über fünf Hektar Fläche einsäen. Dieses Jahr sind es über acht Hektar“, freute sich Projektmanagerin Michaela Kahl über die Beteiligung am Projekt.

Ziel ist es, die biologische Vielfalt zu stärken, da innerhalb von 26 Jahren mehr als 75 Prozent der Fluginsekten in Deutschland zurückgegangen sind. Der Grund für den Insektenrückgang sind schwindender Lebensraum, abnehmende Pflanzenvielfalt und der Einsatz von Insektiziden auf deutschen Feldern.

Der Naturpark Neckartal Odenwald kooperiert in diesem Jahr mit 11 Kommunen und einigen Privatpersonen, bietet aber auch Teilnahmemöglichkeiten für Unternehmen. „Man kann eine Patenschaft für eine Wiese übernehmen oder das Saatgut bei uns erwerben“, sagt Kahl. Das Saatgut enthält nur gebietsheimische Pflanzensamen, ist mehrjährig und zertifiziert und damit bestens für die heimische Insektenwelt geeignet, so Kahl weiter.

„Zum Erhalt der Artenvielfalt möchte die Gemeinde Limbach ihren bescheidenen Beitrag leisten“, schloss sich Bürgermeister Thorsten Weber an. Fünf Gemeindeflächen, insgesamt rund 2000 Quadratmeter Fläche, sind dem Projekt zugewiesen. Auch seien Kooperationsprojekte mit Vereinen und Firmen ins Auge gefasst.

Am Dienstag fand das Einsäen der Gemeindeflächen in Wagenschwend und Krumbach statt. Die 150 Quadratmetergroße Fläche in Wagenschwend befindet sich am Ortsausgang Richtung Scheidental an der L524. Die 600 Quadratmetergroße Fläche in Krumbach liegt an den Ausläufern der Hirschbergstraße. Mit der tatkräftigen Unterstützung von rund 50 Kindergartenkinder aus Wagenschwend, Krumbach und Limbach waren die Wildblumensamen anschließend schnell verteilt.

Grüne Schilder am Rand der Felder weisen zukünftig daraufhin, dass hier auch wirklich etwas wachsen wird. In einem Jahr werden die Kinder dann heimische Pflanzen wie Spitzwegerich, Wiesen-schaumkraut, Hornklee oder Schlüsselblume betrachten können. Der Bauhof sorgte für die Vor- und Nachbereitung der Wiesen, wofür Thorsten Weber herzlich dankte. Nach der Aussaat muss der Boden einige Wochen ruhen, danach wird die Wildblumenwiese einmal im Jahr gemäht, damit die Samen ausfallen können und im kommenden Jahr wieder blühen.

Michaela Kahl formulierte ihr Anliegen so: „Ich freue mich ganz besonders, dass viele Kinder hier sind und uns unter die Arme greifen. Wir wollen mit diesem Projekt Lebensraum für die heimische Insektenwelt schaffen und die Menschen für ein Umweltbewusstsein sensibilisieren“.

Wer mit offenen Augen durch Limbach lief, konnte vor dem Rathaus und der Schule in Limbach bereits Wildblumen bestaunen. Am neuen Feuerwehrgebäude und den Bushaltestellen in Laudenberg kommen neue Flächen hinzu, ließ sich Bürgermeister Weber vernehmen.

Weitere Aussaat und Pflegeaktionen vom Naturpark Neckartal-Odenwald und den teilnehmenden Kommunen folgen am 12.09 in Spechbach, am 17.09. in Nußloch, am 24.09. in Hardheim und am 01.10. in Hüffenhardt.



Die Gemeinde beteiligt sich am Projekt „Blühender Naturpark Neckartal-Odenwald“, was die grünen Schilder am Feldrand zeigen werden. Das Bild zeigt Bürgermeister Thorsten Weber zusammen mit der Projektleiterin Michaela Kahl, den Kindern und Erzieherinnen der Schmetterlings- und Raupengruppe in Wagenschwend, Marvin Link, Ortsvorsteher Gerhard Schork und Bauamtsleiter Georg Farrenkopf.

Bericht: Jana Schnetz



Die Kinder halfen fleißig mit die Wildblumensamen im Boden zu verteilen. In einem Jahr sollen die Wildblumenwiesen in Krumbach und Wagenschwend erblühen.

Feuerwehrrnachrichten

Jugendfeuerwehr

Die nächste Jugendfeuerwehrrübung findet am 24.09.2019 um 18:30Uhr statt

Verschiedenes



VHS Mosbach

Außenstelle Limbach

Außenstellenleiterin:

Frau Kerstin Schliebe-Jakobs

Mosbacher Weg 7 · 74864 Fahrenbach

Telefon (0 62 67) 9 29 44 32

E-Mail: Limbach@vhs-mosbach.de

Herbst-Nähkurs

Nähen Schritt für Schritt

Evelyne Bachmann / Dienstag, 24.09.19, 18:30 - 20:45 Uhr, Infoabend: Stoff- und Kreativstube Obrighheim, Hauptstr. 22 / Dienstag, 01.10.19, 19:00 - 21:15 Uhr / 6 Termine / 18 UE / Altes Schulhaus, Muckentaler Straße 8, Limbach / 58,00 Euro / 8-10 Teilnehmende (bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. 06261-12077

Kurs 209LIA

NEU: Lettering und Aquarell

Meike Dörschuck / Freitag, 11.10.19, 18:30 - 21:00 Uhr / 1 Termin / 3,33 UE / Altes Schulhaus, Muckentaler Straße 8, Limbach / Gebühr: ab 10 Teilnehmenden: 11,00 Euro, bei 8-9 Teilnehmenden: 14,00 Euro, bei 6-7 Teilnehmenden: 19,00 Euro / zzgl. 5,00 Euro Materialkosten / Anmeldung unter Tel. 06261-12077

Kurs 207LIA

NEU: Klangreise - Meditation mit Klangschalen

Ankommen-Entspannen-Kraft tanken

Meike Dörschuck / Freitag, 08.11.19, 18:00 - 20:15 Uhr / 1 Termin / 3 UE / Altes Schulhaus, Muckentaler Straße 8, Limbach / 15,00 Euro / ab 8 Teilnehmenden (bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. 06261-12077

Kurs 301LIF

Selbst Bier brauen

Seminar an zwei Wochenendterminen

Marco Bauer / Samstag, 23.11.19, 10:00 - 18:00 Uhr, Freitag, 29.11.19, 18:00 - 21:00 Uhr / 2 Termine / 14,67 UE / Schule am Schlossplatz, Schulküche, Muckentaler Straße 8, Limbach / zzgl. ca. 20,00 Euro Kosten für Lebensmittel, Bierverkostung, Vesper mit Hausmacherwurst und Brot sowie für Abfüllflaschen / ab 10 Teilnehmenden: 44,00 Euro; bei 8-9 Teilnehmenden: 55,00 Euro / Anmeldung unter Tel. 06261-12077

Kurs 100LIA

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau

22. September 2019

9.30 Uhr Gottesdienst in Mudau im Kirchsaal

11.00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskapelle zu Waldleiningen
Prädikantin Ruth Winkler

Kirchenwahlen am 1. Advent 2019

Am 1. Advent wird in unserer Gemeinde ein neuer Kirchengemeinderat gewählt.

Wahlvorschläge können ab jetzt bis zum 29.09.2019 im Pfarrbüro oder bei Pfrin. Rebecca Stober eingereicht werden.

Wählbar sind im Prinzip alle Mitglieder der ev. Kirchengemeinde Mudau / Limbach, die zum Zeitpunkt der Wahl 16 Jahre alt sind.

Auch momentane Mitglieder des KGR benötigen einen Vorschlag. Wir freuen uns über zahlreiche Vorschläge, um gut aufgestellt in das Jahr 2020 starten zu können!

Es grüßt Sie herzlich Ihr Kirchengemeinderat

E-Mail Pfarramt: ekg.mudau@t-online.de, Sprechzeiten im Pfarrbüro: Dienstag: 14.30 Uhr-16.00 Uhr, Evang. Kirchengemeinde Mudau, Pfarrerin Rebecca Stober, Tel. 06284-362

Erntedank – Aktion in Krumbach zugunsten der Mosbacher Tafel

Das Gemeindeteam Krumbach bittet um Sachspenden für die diesjährige Aktion der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden und Schulen in unserer Region, für die Bedürftigen unserer Region. Es kann alles was zum täglichen Bedarf nötig ist, gespendet werden. Bei Lebensmitteln bitte Waren wie Kaffee, Zucker, Tee, Nudeln, Reis o.ä. spenden, bitte keine leicht verderblichen Waren.

Die Spenden können ab dem 23. Sept. bis zum 29. Sept. 2019 in der Kirche in Krumbach abgegeben werden. Es stehen Behältnisse dafür bereit. Herzlichen Dank!

Der Gottesdienst zum Erntedank wird am Sonntag, 29. September 2019 um 08:45 Uhr gefeiert. Dazu laden wir herzlich ein!

Ihr Gemeindeteam Krumbach

Vereinsnachrichten

Veranstaltungskalender 2020

Für eine bessere und frühzeitige Planung, bitten wir uns die Termine für den Veranstaltungskalender 2020 bis spätestens **6. Oktober 2019** mitzuteilen. Bitte per Mail an gemeinde@limbach.de oder per Fax 06287 92 00 28. (Der Antrag für Gestattungen entfällt nicht durch die Meldung nicht)

kfD Balsbach – Wagenschwend – Tagesausflug

Am Samstag, 21. September 2019, findet der Ausflug nach Bamberg statt. Wir starten morgens um 6.30 Uhr, Einstiegsstellen sind in Balsbach: Kloster und Gasthaus „Engel“, Wagenschwend: Gasthaus „Grüner Baum“ und „Linde“. Das Vorstandsteam

Jugendgruppe spendet Defibrillator



Balsbach/Wagenschwend. Im Rahmen ihres Jubiläumsfestes zum 65-jährigen Bestehen spendete die Katholische Landjugendgruppe der beiden Ortschaften einen Defibrillator. Er ist zentral am Feuerwehr-Gerätehaus Balsbach nahe dem Vereinsheim angebracht. Bettina Schmitt (2.v.l.) übernimmt die Wartung und regelmäßige Kontrolle des Gerätes. Ortsvorsteher Andreas Ebert (r.) dankte den Jugendlichen auch im Namen von Bürgermeister Thorsten Weber und Pfarrer Ulrich Stoffers beim Festbankett vor wenigen Tagen für ihr soziales Engagement. Am kommenden Mittwoch, dem 18. Sept. findet um 18.30 Uhr im Vereinsheim Balsbach eine Einführung zur Handhabung des lebensrettenden Gerätes statt. Derselbe Termin wird einen Tag später, am Donnerstag, dem 19. Sept. ebenfalls um 18.30 Uhr im DGH Wagenschwend angeboten.

VfB Heidersbach

Das Bambini-Turnen geht weiter!

Das wöchentliche Bambini - Turnen des VfB Heidersbach findet wie gewohnt freitags von 16-17 Uhr im Hällele statt.

Mit Julia Häffner an meiner Seite, habe ich eine zweite Person gefunden mit der das Bambini - Team komplett ist.

Die erste Turnstunde findet am Freitag, 20.09.2019 statt.

Damit wir die Stunden besser planen können, bitten wir euch Eltern die Kinder rechtzeitig abzumelden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Annika Rhein.

Auf eine schöne Bambini-Zeit freuen sich Julia & Annika

SV Krumbach e. V.

Generalversammlung SV Krumbach 1957 e.V.

Am Freitag, den 11. Oktober 2019 findet um 20.15 Uhr im Sportheim die Generalversammlung des SV Krumbach 1957 e.V. statt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers

4. Bericht der Kassenprüfer

5. Entlastung der Vorstandschaft

6. Neuwahlen

7. Sonstiges

Anträge können bis zum 06.10.2019 beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Abt. Freizeitsport

Abschlussfahrt 2019 der SVK-Radler!

(ms) Die diesjährige Abschlussfahrt findet bei entsprechender Witterung am **Samstag, dem 21.09.2018** statt. Gedachter Verlauf: Um 10.30 Uhr starten wir am „Banschbacher Kreuz“ zu einer mehrstündigen Ausfahrt, wobei Pausen, insbes. eine Kaffeepause eingeplant ist. Das Ziel wird kurzfristig beim Start bekannt gegeben.

Zum Ausklang der Saison treffen wir uns dann um **19.30 Uhr in der „Alten Scheune“**, wo wir das Radjahr Revue passieren lassen und besprechen wollen, ob wieder ein Wintertraining durchgeführt werden soll und ob wir für die nächste Saison uns ein neues Trikot / Hosen anschaffen wollen! Es wäre ein gelungener Abschluss, wenn die Radler zahlreich teilnehmen würden.

Die Abendveranstaltung findet auch dann statt, wenn die Ausfahrt witterungsbedingt ausfallen sollte. Aus organisatorischen Gründen Zusage für abends bitte unter 06287/1717 oder bei mir persönlich bis 18.09.2017!!!

10 Jahre Baby- und Kinderbasar in Krumbach

Der SV Krumbach veranstaltet am Samstag, den **21. September 2019** seinen beliebten Baby- und Kinderbasar bereits im 10. Jahr in der Sporthalle. Verkauft werden Kinderkleidung für **Herbst und Winter**, Spielsachen und sonstige Kinderausstattung sowie Schwangerschaftskleidung.

Der SVK bietet Kaffee, Kuchen (auch zum Mitnehmen), belegte Brötchen und Laugenstangen sowie alkoholfreie Getränke an. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Einlass für die Anbieter ist um 13 Uhr. Der Verkauf findet von 14 bis 16 Uhr statt. Tischgebühr 6,- €. Kinderdecken sind kostenlos. Tischreservierungen bei Sonja Petzl Tel. **06287/92 94 47**

„Kath. Kirchenchor Laudenberg

Die **erste Singstunde** nach der Sommerpause findet am **Freitag, 27. September 2019** statt. Beginn ist um **20.00 Uhr in der Schule**. **Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen.**“

Männergesangverein „Sängerbund 1871“ Limbach Ehrung im MGV „Sängerbund 1871“ Limbach

Der „Sängerbund 1871“ Limbach überbrachte in der letzten Singstunde im Gemeindehaus „Maria Frieden“ Herrn Reinhold Lehn anlässlich seines 70. Geburtstages ein Ständchen dar. Vorstand Thomas Kuhn zeigte die sängerische Laufbahn von dem beliebten im ersten Tenor singenden Sänger auf. Aufgrund der bestehenden Statuten wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft ausgesprochen und eine Urkunde überreicht. Das Bild zeigt den Geehrten mit der Vorstandschaft.



Männergesangverein „Sängerbund 1871“ Limbach/ Männergesangverein „Liederkrantz“ Trienz“

Aufgrund der geschlossenen Kooperation zwischen den Männergesangvereinen „Sängerbund 1871“ Limbach und dem Männerge-

sangverein „Liederkrantz“ Trienz, die im gegenseitigen von Respekt und Zweckmäßigkeit getragen ist, beginnen wir mit den in Zukunft geplanten gemeinsamen Singstunden und öffentlichen Auftritten.

Beginn der ersten Singstunde ist nun **am Freitag, dem 27.09.2019, um 19.30 Uhr** unter der Leitung des Dirigenten Herrn Elias Müller, im Dorfgemeinschaftshaus in Trienz. Wir bitten um vollständiges Erscheinen, da wir in den folgenden Monaten bereits gemeinsam auftreten möchten.

Die beiden Vereine wollen so einen Beitrag zum Fortbestand beider Chöre beitragen. Alle Sänger wünschen sich ein gutes Gelingen und verbleiben mit dem Fahnspruch „In Freud und Leid zum Lied bereit“.

Vorstandschafft der beiden Vereine
MGV „Sängerbund1871“ Limbach
MGV „Liederkrantz“ Trienz

Altenwerk Wagenschwend und Balsbach

Liebe Senioren/innen aus Wagenschwend und Balsbach.

Unser nächstes Treffen findet im Grünen Baum in Wagenschwend statt und zwar am **Mittwoch, den 02. Oktober um 14.00 Uhr**. Bei Kaffee und Kuchen führt uns Franz Mainz in bewährter Weise in das Ungarische Land, das die Pilgerfahrer unserer SE in diesem Jahr besucht haben.

Auf eine rege Beteiligung freut sich das Altenwerk Team

Museumsfest in Wagenschwend

Zahlreiche Aktionen für große und kleine Besucher

Das Museum Wagenschwend feiert – feiern Sie mit! Am **Sonntag, 29. September, ab 11 Uhr** verwandelt sich der Museumshof traditionell in einen Festplatz. Mit Musik, Mitmach-Aktionen, Vorführungen, kleinen Verkaufsständen, Informationen zum Geo-Park und natürlich Führungen durch unser Museum. Und mit unserem leckeren Festessen und Kaffee und Kuchen aus dem Museums-Café. Nicht zu vergessen: unser Verkaufsschlager, das Museumsbrot, das frisch gebacken und duftend aus dem eigenen Backofen im Hof kommt. Wir haben Petrus gebeten, für gutes Wetter zu sorgen, damit unser Fest unter freiem Himmel stattfinden kann. Ansonsten bauen die ehrenamtlichen Helfer für die zahlreichen Gäste ein großes Festzelt auf.

Unser Programm im Einzelnen:

- 11.00 Uhr Frühschoppen mit anschl. Mittagessen
(Rostbratwürste, Sauerkraut, Schupfnudel, Museumsbrot)
(Kaffee u. Kuchen ab 13.30 Uhr)
- 12.30 Uhr Odenwälder Parforcehornensemble in Konzert
- 13.30 Uhr Musikalische Umrahmung mit dem Alphontrio Odenwald
- 14.00 Uhr Aktionen in und um das Museum
- Geopark für Kinder und Erwachsene
 - Liköre, Essig, Floristik vom Mauerblümchen
 - Imker, Honig, Bienen
 - Süßmostherstellung
 - Der Schmied am glühenden Eisen
 - Holzofenbrot aus dem Museumsbackofen
 - Livemusik im Musikraum
 - Führungen im Museum
- 16.30 Uhr Liedvorträge der Chorgruppe „HuMOR“
Feiern Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Katholischer Kirchenchor Frohsinn Wagenschwend

Anlässlich des 70-jährigen Bestehens unseres Chors feiern wir am Sonntag, den 17. November um 10:15 Uhr, einen Festgottesdienst, den wir mit einem Projektchor mitgestalten. Dazu laden wir alle, die gerne in diesem Projektchor mitsingen wollen, zur ersten Probe am Donnerstag, den 19. September, um 20:15 Uhr im DGH Wagenschwend ein. Wir freuen uns auf euch.

SV Wagenschwend / SG Scheidental/Wagenschwend 2

Sonntag, 22.09.2019 um 14 Uhr

SG Scheidental/Wagenschwend 2 - SV Schollbrunn
Spielort: Scheidental

Sonntag, 22.09.2019 um 16 Uhr

SV Wagenschwend - FV Mosbach 2
Spielort: Scheidental

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachung

Besuch in der Partnergemeinde

Fahrenbach.kö. Wenn man etwas ganz Besonderes zu bieten hat, dann will man das auch gerne seinen Freunden präsentieren. So dachten wohl auch die kommunal Verantwortlichen in Heiligengrabe und luden die Freunde aus Fahrenbach zum Besuch ein. Grund des, wie sich zeigte, berechtigten Stolzes war die Landesgartenschau in Wittstock, die die gesamte Region im Brandenburger Land in ihren Bann zieht.

So machten sich am letzten Wochenende 25 Fahrenbacher, Roberner und Trienzer, bestehend aus Mitgliedern und ehemaligen Mitgliedern von Gemeinderat, Ortschaftsräten und Verwaltung auf die 670 Kilometer weite Fahrt nach Heiligengrabe. Empfangen wurde der von Bgm. Jens Wittmann angeführte Tross dort von politischer Prominenz, vom stv. Landrat und der stv. Bürgermeisterin. Was sich so hochtrabend anhört, war kurz gesagt der Handschlag von Egmont Hamelow und seiner Frau Christiane, beide absolute Verfechter der Gemeindepertnerschaft und dementsprechend auch jedem bekannt. Bekannt vor allem den „alten Hasen“ der aktiv gelebten Partnerschaft, aber auch den Neulingen für die die Tour in die befreundete Flächengemeinde mit 14 Ortsteilen eine vollauf gelungene Premiere war.

Einen ersten Eindruck von der weiten Landschaft rund um die bekannten Kiefernwälder, gab es bei einer Kutschfahrt durch die blühende Ruppiner Heide. Schön zu sehen, was durch das Engagement einzelner aus einem ehemaligen russischen Truppenübungsplatz geworden ist. Herausragend im wahrsten Sinne des Wortes auf der von Erikapflanzen gesäumten Sandfläche ist ein für dortige Verhältnisse schon hoher Aussichtsturm mit 15 Metern Höhe, der einen herrlichen Weitblick bot.

Dass die Heiligengraber stolz auf ihre Heimat sind, zeigte danach die Stippvisite in der Heimatstube Blumenthal. Mit viel Enthusiasmus haben Freiwillige da alles zusammen getragen, was den Odenwälder Besuchern mehr als einmal „ja des kenn ich a vunn friher“ entlockte. Von Blumenthal ging's dann in den Hauptort Heiligengrabe wo die Feuerwehr ihren Hauptstützpunkt hat. Zehn kleinere Wehren, zusammengefasst in drei Stützpunkten und organisiert von Heiligengrabe aus, sorgen für die Sicherheit, wie Bürgermeister Holger Kippenhan erklärte. Stolz präsentierten er und die Kommandanten den Fahrzeugpark und spätestens die Meldung, dass man in der Jugendfeuerwehr 30 Jugendliche betreut, machte manch einen Fahrenbacher Feuerwehrler doch ein klein wenig neidisch.

Direkt neben der Feuerwehr und vor dem Schulgebäude steht übrigens eine Roteiche, die 2002 als Zeichen der Partnerschaft gepflanzt wurde. „Die hat sich, genau wie das Miteinander über Ländergrenzen hinweg bestens entwickelt“, konstatierten da die beiden Bürgermeister. Aus einem zarten Pflänzchen (siehe Foto von 2002) wurde ein stattlicher Baum, ein passender Hintergrund für ein „Besuchsfoto“.



Dass die Partnerschaft auch im 27. Jahr ihres Bestehens lebt, zeigte sich dann beim „Abend der Begegnung“. Ehemalige Kommunal-

politiker, langjährige Freunde der Partnerschaft und aktuell Verantwortliche saßen zusammen um zu erfahren, was die Freunde im Osten bzw. Südwesten bewegt. Immer wieder fanden sich neue Gruppen, so dass in gemütlicher Runde nicht nur alte Bekanntschaften vertieft, sondern auch neue Kontakte geknüpft wurden. Am Samstag war ein Rundgang auf der Landesgartenschau in Wittstock angesagt. Klar, dass auch da wieder Heiligengraber mit von der Partie waren um auf die Feinheiten der Schau innerhalb der kom-

plett erhaltenen Stadtmauer hinzuweisen. Beeindruckend für die Fahrenbacher war zweifellos die große Zahl von großkronigen alten Laubbäumen die der Blütenschau einen ganz besonderen Flair geben.

Beeindruckend war auch der anschließende Besuch auf dem Hof Grünhagen, in Wernikow, einem weiteren Ortsteil von Heiligengrabe. Von diesem Hof aus bewirtschaftet Hans-Heinrich Grünhagen, der auch als Vorsitzender des Gemeinderates politisch aktiv ist, eine



Bürgermeisteramt

Fahrenbach

Telefon (0 62 67) 92 05-0

Telefax (0 62 67) 4 27

E-Mail: Gemeinde@Fahrenbach.de

Internet: www.fahrenbach.de

Öffnungszeiten:

Rathaus Fahrenbach Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr

Montag, Donnerstag 14.00–17.00 Uhr

Mittwoch 14.00–16.00 Uhr

Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen



Gemeindliche Einrichtungen

| | |
|-------------------------------------|--------------------|
| Bauhof Fahrenbach | 14 64 |
| Erddéponie | |
| „Hühnerbuckel“, Trienz, | |
| Bauhof | 14 64 |
| Kläranlage Fahrenbach | 12 31 |
| Wasserversorgung | |
| Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) | |
| Stadtwerke Mosbach | (0 62 61) 89 05-36 |
| BZ Fahrenbach | 92 82 61 |
| DGH Robern | 92 92 47 |
| DGH Trienz | 92 82 17 |
| Grundschule Fahrenbach | 10 40 |
| | Fax 92 81 06 |

Kindergärten:

| | |
|-------------------------------|------------|
| Komm. Kindergarten Fahrenbach | 92 91 99 |
| Kath. Kindergarten Robern | 2 08 31 69 |
| Evang. Kindergarten Trienz | 3 84 |

Forstverwaltungen:

Forstrevier Gemeinde Fahrenbach

| | |
|---------------|-------------------|
| Herr Kunzmann | (0 62 87) 9 55 20 |
| Notruf | 1 10 |

Arzt:

| | |
|---------------|------|
| Achim Schwing | 2 59 |
|---------------|------|

Zahnarzt:

| | |
|----------|------|
| Dr. Kolb | 4 62 |
|----------|------|

Apotheke:

| | |
|----------------|-------|
| Römer-Apotheke | 13 31 |
|----------------|-------|

Polizeiposten

| | |
|--------------|---------------------|
| Wagenschwend | (0 62 74) 92 80 5-0 |
|--------------|---------------------|

Feuerwehr

| | |
|------------------|--------------------|
| Gesamtkommandant | 1 12 |
| Berthold Schäfer | (0 62 67) 20 84 34 |

Rathaus

| | |
|--|---------|
| Bürgermeister Jens Wittmann | 9205-20 |
| Wittmann@Fahrenbach.de | |
| BM nach Dienstschluss | 929174 |
| Verwaltungsamt/Kämmerei | |
| Thomas Breitinger | 9205-13 |
| Breitinger@Fahrenbach.de | |
| Kasse/Standesamt | 9205-16 |
| Elke Kirschenlohr | |
| Kirschenlohr@Fahrenbach.de | |
| Bauamt/Personalamt | 9205-19 |
| Joachim Wieder | |
| Wieder@Fahrenbach.de | |
| Ordnungsamt/Bürgeramt | 9205-17 |
| Uwe Köbler | |
| Koebler@Fahrenbach.de | |
| Bürgerbüro | 9205-0 |
| Heike Kuhn: Kuhn@Fahrenbach.de | |
| Dora Baumann: Baumann@Fahrenbach.de | |
| Sitzungszimmer | 9205-21 |

Ortschaftsverwaltung

| | |
|---|------------|
| Verwaltungsstelle Robern | 2 13 |
| Ortsvorsteher Kohl, Robern | 9 78 99 64 |
| Verwaltungsstelle Trienz im DGH | |
| Ortsvorsteher Breitinger, Trienz | 9 29 97 68 |

Sonstige

| | |
|--|--------------------|
| EnBW Regional AG Stromversorgung: | |
| Störungsdienst | (0 79 41) 932-0 |
| Service-Telefon | (01 802) 22 36 22 |
| Pflegedienste: | |
| Herz-Ass-Hilfsdienste | |
| Fahrenbach | 92 06 78 |
| Ev. Sozialstation | |
| Mosbach | (0 62 61) 93 33-0 |
| Frau Lohmüller | |
| Kath. Sozialstation | |
| Mosbach | (0 62 61) 92 01-36 |

Fläche von ca. 2.000 Hektar. Spezialisiert hat sich die Familie u.a. auf den Kartoffelanbau, was man nicht nur mit riesigen Ernte- und Sortiermaschinen, sondern auch mit einer Kostprobe von schmackhaften lilafarbenen Kartoffeln demonstrierte. So gestärkt ging's dann zum Erntefest nach Papenbruch, ein brandenburgisches Traditionsfest in einem riesigen umgebauten Scheunentrakt eines ehemaligen Gutshofes.

Das Wahrzeichen Heiligengrabes ist das imposante Klosterstift, das am Sonntag im Mittelpunkt stand. Ein Gottesdienstbesuch in der Stiftskirche, ein Rundgang im Kreuzgang des Klosters oder der Klostermarkt im Park, für jeden war etwas dabei. Natürlich waren auch beim passenden Abschluss des Partnerschaftsbesuches einige Heiligengraber mit von der Partie, die sich dann herzlich von den Fahrenbachern verabschiedeten. Eine informative Fahrt, die bei allem Spaß auch die kleinen Probleme auf beiden Seiten nicht außen vor ließ, so die Bilanz, die man auf der durch Baustellen verlängerten Heimfahrt zog. „Gelungene Tage“ so resümierte auch Reiseleiter Bürgermeister Jens Wittmann, der wie alle Teilnehmer viel Verbindendes spürte. Und da ist nicht etwa der Netto-Markt gemeint, der in Fahrenbach unter der Adresse Heiligengraber Weg 1 und in Heiligengrabe unter Fahrenbacher Weg 1 zu finden ist.

Neuregelungen bei Müllentsorgung

Gelbe Tonne kommt

Zum 01.01.2020 kommt kreisweit die „gelbe Tonne“ und ersetzt die Abfuhr der gelben Säcke. Die neuen gelben Tonnen werden in Kürze an alle Haushalte verteilt. Geleert werden die neuen 240-Liter-Behälter aber erst ab Januar 2020. Bis dahin wird weiterhin der gelbe Sack abgeholt. Gelbe Säcke dürfen dann ab dem 01. Januar aber nicht mehr (auch nicht als „Beigabe“) verwendet werden.

Altpapierentsorgung in Trienz

In Trienz kommt zum neuen Jahr zusätzlich die „blaue (Papier-) Tonne“. Der FC Blau-Weiß Trienz stellt nämlich die monatlichen Sammlungen zum Jahresende ein.

Wer partout keine blaue Tonne möchte oder überhaupt keinen Platz dafür hat, kann dies jetzt schon im Rathaus Fahrenbach melden. Es wird dann für diese Adresse keine Tonne ausgeteilt und man kann das Papier in Kartons etc. zur Abholung bereit stellen. Allerdings gelten dann „strengere“ Vorschriften bei der Bündelung des Papiers. Loses Papier, ungebündelte Zeitungen und zig leere einzelne Kartons, die man momentan den Vereinssammlern zumutet, werden dann wohl nicht mehr mitgenommen!

Ablesung der Wasserzähler – Letzte Möglichkeit !!

Die Frist zur Rückgabe der Selbstablesung der Wasserzähler ist am 16. September abgelaufen.

Wer die Frist versäumt hat, und einer Schätzung des Verbrauchs aus dem Wege gehen will, hat noch eine (letzte) Möglichkeit: **Der Zählerstand muss bis zum 27.09.2019 (persönlich oder schriftlich) im Rathaus** gemeldet werden. Eine online-Erfassung ist nicht mehr möglich.

Seniorenflug zur BUGA

Vollkommen richtig lag die Gemeindeverwaltung bei der Wahl des Zieles des diesjährigen Seniorenausfluges. Es ging nämlich zur **Bundesgartenschau** nach Heilbronn. Und das Interesse an der Pflanzen- Blüten- und Gestaltungsschau am Neckar war groß, denn in kürzester Zeit waren die Plätze im Bus vergeben. Schon auf der Fahrt nach Heilbronn war die Stimmung unter den Senioren aus Fahrenbach, Robern und Trienz sehr gut, worüber sich auch Bürgermeister Jens Wittmann, der mit von der Partie war, freute. Auf dem Buga-Gelände fanden sich immer wieder verschiedene Gruppen zusammen, um die Angebote zu erkunden. „So kam jeder mit jedem ins Gespräch, und das ist ja auch ein Ziel des Seniorenausfluges“ so Bgm. Wittmann bei der Rückfahrt am späten Nachmittag. Kurzbilanz: **Der Seniorenausflug 2019 – eine rundum gelungene Sache!**

Sommerferienprogramm „Basteln mit Mundspateln“

16 Kinder trafen sich am 28. August im DGH Trienz zum Basteln mit Mundspateln. Unter der Anleitung von Susanne Frauenschuh,

Svenja Hillenbrand und Clarissa Throm wurden der Phantasie keine Grenzen gesetzt und aus den Hölzchen kunstvolle und praktische Sachen kreiert. Den Kindern hat dies so viel Spaß gemacht, dass **am 16. Oktober ein weiteres Basteln mit Mundspateln unter dem Motto „Halloween & Herbst“** stattfindet. Anmeldung unter +49 160 94831881 bei Susanne Frauenschuh. Herzlichen Dank auch an die Arztpraxen, die dafür die Mundspateln gespendet haben.



Sommerferienprogramm „Kinderturnen“ und „Tanznachmittag“

Der FC Trienz organisierte unter der Leitung von Susanne Frauenschuh und Marina Nuss am 2. September ein Kinderturnen und am 3. September einen Kindertanznachmittag. Jeweils 14 Kinder haben gelacht, gespielt und geturnt und führten deren Eltern am Tanznachmittag die einstudierten Tänze vor. Die Getränke wurden vom FC Trienz übernommen.



Sommerferienprogramm „Schatzsuche“

Bei schönstem Sommerwetter trafen sich am 19. August über 30 Kinder am Trienzer Spielplatz, um in ein dreistündiges Piratenabenteuer zu starten. Im Namen der GFA | GEMEINSAM FÜR ALLE organisierten Susanne Frauenschuh, Vanessa Huss und Clarissa Throm eine spannende Schatzsuche durch den Trienzer Wald. Die Piratenmannschaft musste viele Rätsel lösen, Prüfungen bestehen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen, bevor der Schatz aus Goldmünzen und Edelsteinen endlich gehoben werden konnte und dann selbstverständlich fair aufgeteilt wurde. Zur Stärkung gab es unterwegs selbstgebackene Muffins und Getränke. Jedes Kind bekam auch noch eine echte Piraten-Urkunde mit nach Hause.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

Am **09.09.2019** haben im Standesamt Fahrenbach **Steffen Maier und Carina Theresia Maier geb. Kraus**, wohnhaft in Fahrenbach, Ahornstraße 13, die Ehe geschlossen. *Herzlichen Glückwunsch!*

Vereinsnachrichten

Fußballtermine aktuell

Für die Fahrenbacher Fußballfans stellt sich am **kommenden Sonntag 22.09.** nur die Frage „Fahr ich über Trienz oder über Robern nach Limbach?“. Der **VfR Fahrenbach** muss dort nämlich zu einem Derby gegen die heimische **Freya** ran. Angepöfien wird das interessante Match in **Limbach**, das für beide sehr wichtig ist, **um 16.00 Uhr**. Vorher, genauer gesagt am **Sonntag ab 14.00 Uhr** trägt in **Limbach die SG Trienz/Limbach** ihr **Heimspiel gegen den SV Aglasterhausen** aus. Dass die SG da unbedingt punkten sollte, verrät ein Blick in die Tabelle.

Etwas länger unterwegs werden die Freunde des **Sv Robern** sein. Ihre Sonntags-Tour führt nämlich nach Waldmühlbach wo ein motivierter Aufsteiger wartet, der zuletzt mit guten Leistungen aufhorchen ließ. „Dieser Weg wird kein leichter sein“ fällt einem da spontan ein. Spielbeginn in **Waldmühlbach** gegen WaKa ist **am Sonntag 22.09.19 um 15.00 Uhr**. Vorher, um **13.00 Uhr** wird in Waldmühlbach das Spiel von WaKa2 gegen die **SG Robern/Fahrenbach II** angepöfien.

Weitere Spiele:

Damen-Kreisliga: **Samstag 21.09.** 17.00 Uhr in Trienz
SG Trienz/Wagenschwend – FC Hettingen
A-Junioren Landesliga: **Samstag, 21.09.,** 17.00 Uhr in Walldürn
JSG Walld./Hainst. - JSV Limb.-Fahrenbach

Heimatverein Fahrenbach e. V.

Generalversammlung

Der Heimatverein Fahrenbach e. V. möchte seine Mitglieder, sowie Freunde und Gönner zur ordentlichen Generalversammlung herzlich einladen. Die Versammlung findet am Freitag 27.09.2019 um 19.30 Uhr im „Gasthaus Linde“ in Trienz statt.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung I. Vorsitzender
2. Totenehrung
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Anträge Mitglieder
10. Grußworte
11. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung müssen bis spätestens 20. September beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

SV Robern

Oktoberfest

Alles NEU macht der Oktober!

Am 02.10.2019 ist es wieder soweit: Das Festzelt am Roberner Sportplatz wird zum bayrischen Tempel. Bereits zum achten Mal in Folge heißt es dann wieder OKTOBERFEST und O'Zapft ist! Und in diesem Jahr haben wir einige Neuerungen für Euch – lasst Euch überraschen!

NEUE BAND

Den musikalischen Part übernimmt in diesem Jahr die Band „Wildwexxel“, die sich in der Umgebung bereits einen Namen machen konnte. Die zwei Mädels und neun Schürzenjäger der Gaudiband WildWeXXel stehen für Feierness der Extraklasse. Die Liebe zum Bavarian Rock'n Roll und die pausenlose Jagd nach der perfekten Gaudi treibt sie an! Getreu dem Motto „Wies'n, Wasen, Gaudi“ wird jedem sofort klar, wo's hingehen soll!

NEUES ZELT

Damit die Musik auch richtig zur Geltung kommt, findet das Oktoberfest im größeren (und höheren) Festzelt statt!

FACTS

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 9,00 Euro

RESERVIERUNG und TICKETAUSGABE

Tisch-Reservierungen können ab sofort auf unserer Webseite durchgeführt werden: <http://www.sv-robern.de/oktoberfest>

Der Vorverkauf der Tisch-Karten endet am 22.09.2018. Danach können keine Tische mehr reserviert werden.

Der Kauf von einzelnen Tickets ohne Tischreservierung (Stehplätze) ist danach noch möglich.

Die Karten können entweder an einem der folgenden 3 Termine im Sportheim oder via Online-Überweisung bezahlt werden:

– Freitag, 20.09.2019 17:30 – 18:30 Uhr

– Samstag, 21.09.2019 11:00 – 12:00 Uhr

– Sonntag, 22.09.2019 10:00 – 11:00 Uhr

An diesen Terminen findet auch die Ausgabe der Tickets statt.

Die Tickets können auch versendet werden (zusätzliche Portokosten). Bitte hierfür die Versandadresse bei der Bestellung angeben.

Achtung: Ab 20:30 Uhr verfällt die Tischreservierung!!!

OKTOBERFEST-Bedienungen gesucht

Für das Oktoberfest am 2.10.2019 werden noch Bedienungen gesucht. Bei Interesse bitte bei Dennis Galm melden, Tel.: 0151 28326746.

Helfertermine Oktoberfest

Zeltaufbau: 28. September ab 8 Uhr.

Zeltreinigung nach dem Oktoberfest: 03. Oktober ab 8 Uhr

Zeltabbau: 05. Oktober ab 8 Uhr

Da das Zelt auch dekoriert werden muss, wird am 02. Oktober ab 9 Uhr rund um die Uhr im und am Festzelt gearbeitet. Jede helfende Hand ist willkommen!

Der SV Robern bedankt sich bereits im voraus bei allen Helferinnen und Helfern.

MGV Robern

Tagesausflug des MGV Robern am 28.09.2019, **noch Plätze verfügbar!**

Am Samstag, den 28.09.2019 startet der MGV Robern mit seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern zum diesjährigen Tagesausflug ins romantische Frankenland.

Los geht's um 7.30 Uhr am Roberner Rathaus. Auf dem Weg Richtung Würzburg traditionelles reichhaltiges Frühstücksbuffet auf einem Parkplatz. Weiter geht die Reise mit unserer ganztägigen Reiseleitung über Würzburg nach Ochsenfurt zur lustigen, informativen Stadtführung mit dem Ochsenfurter „Maulaff“ und dem „Tratschweib“. Nach etwas freiem Aufenthalt Weiterfahrt zur Benediktiner-Abtei Münsterschwarzach (Besichtigung und Singen) und Fahrt zur weltberühmten Riemen-schneider-Madonna in der Wallfahrtskirche „Maria im Weingarten“. Gegen 17.30 Uhr Anreise zum geselligen Abschluß beim 46. Escherndorfer Weinherbst, dort reservierte Plätze im Festzelt mit den „Dübis“- ACHTUNG STIMMUNG - Heimreise gegen 21.30 Uhr. Kosten für Busfahrt/Guide für ganztägige Rundfahrt/Frühstücksbuffet/ Eintritt Wallfahrtskirche/Führungen betragen 50 € pro Person.

Es wäre toll, wenn sich noch 6-8 Mitglieder oder gute Bekannte/Freunde davon unserer Reise anschließen würden, damit unser großer Bus gut gefüllt starten kann.

Anmeldungen, gerne auch kurzfristig, bei Frank Reinmuth Tel.: 1475 oder bei Reinhold Kirschenlohr Tel.: 272. Gute Laune und viel Spaß sind jetzt schon garantiert. Macht mit und überzeugt euch selbst. Es freut sich der MGV Frohsinn 1908 Robern.

VdK Robern-Krumbach-Sattelbach

Die VdK-Mitglieder treffen sich mit Partner zum Stammtisch **am Donnerstag, den 26. September 2019 um 15.00 Uhr** im Restaurant „Krumbacher Mühle“ in Krumbach.

FC Trienz

Schorlefünkchen

Die Schorlefünkchen der Schorlemafia Trienz brauchen dringend Verstärkung. Hast Du Spaß am Tanzen und bist im Grundschulalter (1. bis 4. Klasse), dann komm doch einfach mal zum Probetraining vorbei.

Nähere Infos bei Melanie Hansal Tel.:0175/9300544.

Wir freuen uns auf Dich!

Männergesangverein „Sängerbund 1871“ Limbach/ Männergesangverein „Liederkranz“ Trienz“

Aufgrund der geschlossenen Kooperation zwischen den Männergesangvereinen „Sängerbund 1871“ Limbach und dem Männergesangverein „Liederkranz“ Trienz, die im gegenseitigen von Respekt und Zweckmäßigkeit getragen ist, beginnen wir mit den in Zukunft geplanten gemeinsamen Singstunden und öffentlichen Auftritten.

Beginn der ersten Singstunde ist nun **am Freitag, dem 27.09.2019, um 19.30 Uhr** unter der Leitung des Dirigenten Herrn Elias Müller, im Dorfgemeinschaftshaus in Trienz. Wir bitten um vollständiges Erscheinen, da wir in den folgenden Monaten bereits gemeinsam auftreten möchten.

Die beiden Vereine wollen so einen Beitrag zum Fortbestand beider Chöre beitragen. Alle Sänger wünschen sich ein gutes Gelingen und verbleiben mit dem Fahnnenspruch „In Freud und Leid zum Lied bereit“.

Vorstandschafft der beiden Vereine
MGV „Sängerbund1871“ Limbach
MGV „Liederkranz“ Trienz

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Fahrenbach

Freitag, 20.09.19

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten Fahrenbach

Sonntag, 22.09.19

09:30 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel)

Donnerstag, 26.09.19

19:30 Uhr Singkreis Jubilate, Alter Kindergarten Fahrenbach

Freitag, 27.09.19

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten Fahrenbach

Sonntag, 29.09.19

09:30 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel)

10:00 Uhr Kindergottesdienst Trienz, Gemeindesaal im Kindergarten

Das Pfarrbüro ist neben den beweglichen Bürostunden dienstags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr besetzt.

Einfamilienhaus in Fahrenbach

ab 01.11.2019 zu vermieten. 5 Zi., Küche, Bad, Dusche, Keller mit Waschküche, 134 qm Wfl, 2 Autoabstellplätze, Garten. Einbauküche kann vom Vormieter übernommen werden.

Telefon 06267/1688

Fahrenbach:

Ruhige, schöne große Wohnung,

4 ZKB, 160 qm + 25 qm Balkon, Kachelofen, Stellplatz, Nichtraucher, keine Haustiere.

Kontakt: 0176/44713313 oder 06267/1413

Sie können uns erreichen: Telefon: 06267-284 / Fax: 06267/6622 / Mail: pfarramt@ev-fahrenbach.de / Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.ev-fahrenbach.de oder auf der Bezirks-Homepage: www.Evangelischer-Kirchenbezirk-Mosbach.de

Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Sternsingeraktion Fahrenbach ökumenisch gestalten

Liebe Gemeindemitglieder,

die meisten von Ihnen werden bereits eine Vorstellung von der jährlichen Sternsingeraktion haben. Oft wird die Aktion von der katholischen Kirchengemeinde geplant und durchgeführt. Dieses Jahr wollen wir die Aktion verstärkt ökumenisch gestalten. Kinder helfen Kindern - so das Motto - und dabei ist es egal, welcher Religion oder Konfession Sie angehören. Setzen wir ein Zeichen der Gemeinschaft, indem wir die Aktion gemeinsam planen und durchführen. Wir freuen uns, wenn auch Sie Lust haben, uns im Team zu unterstützen, damit wir die Aktion in der Gemeinde als gemeinsame ökumenische Aktion durchführen können.

Jede helfende Hand zählt. Werden Sie Teil dieser Aktion und helfen sie somit Kindern weltweit.

Damit sie eine Vorstellung davon bekommen, was die letzten Jahre zu erledigen war, haben wir unten ein paar Aufgabenbereiche aufgelistet. Auch wenn sie nur ein wenig Zeit aufbringen, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Sie haben selbst weitere Ideen, können eine Aufgabe übernehmen oder wollen auch ins Planungsteam? Dann freuen wir uns, von Ihnen zu hören.

Sie wollen mehr über die Aktion erfahren, Ihr Kind will mitlaufen oder Sie sind am Helfen interessiert, wollen sich aber zunächst weiter informieren? Dann kommen sie doch zu unserer Infoveranstaltung am Mittwoch, 23.10.2019 um 19.00 Uhr, im katholischen Gemeindehaus (Kirchenchorraum). (Keine Anmeldung erforderlich).

Bei Fragen und Anmeldungen zur Aktion steht Ihnen Marion Ebel unter Tel. 06267/9297716 gerne zur Verfügung.

Neben neuen Ideen suchen wir Freiwillige

- als aktiven Sternsinger (von 8 bis 18 Jahren), Religion – egal,
- als HelferIn im Vorbereitungsteam, für Vortreffen, Ankleideprobe, Küchenteam, Nachbereitung (Zeitaufwand 4+4+10 Stunden) hier ist jede helfende Hand wichtig,
- als OrganisatorIn des Gottesdienstes zum Aussenden und/oder Empfang (Zeitaufwand je 4 Stunden),
- als BetreuerIn/BegleiterIn der Jüngsten (Segen anschreiben, Wegstrecke, etc.) (Zeitaufwand 10 Stunden),
- als Kochteam, damit die Sternsinger je nach Bedarf eine Pause einlegen können. (Zeitaufwand 6 Stunden inkl. Einkauf),
- als Fahrdienst, die Gruppen mit Material versorgen oder die Süßigkeitentaschen leeren (Zeitaufwand 8 Stunden),
- als BastlerIn neuer Sternsinger-Sterne (Zeitaufwand ca. 8 Stunden),
- als WerberIn, Gewinnung von Kindern und Jugendlichen, die als Sternsinger durch die Straßen ziehen (Zeitaufwand 8-10 Stunden),
- als Wäschefee, Gewänder waschen und bügeln, wieder in Stand setzen, falls beschädigt. (Zeitaufwand 8-10 Stunden).

„Alte Schmiede Fahrenbach“

WIEDERERÖFFNUNG

Am 21.09.2019 – Samstag

Ab: 19.30 Uhr

Wir freuen uns über euren Besuch
in der Alten Schmiede.

Familie Sahn

Garagen zu vermieten

als Unterstellmöglichkeit für Auto, Motorrad, Oldtimer, Wohnwagen/-mobil, Boot, usw.

Betonboden, sauber, trocken, abschließbar, mit Stromanschluss, kameraüberwacht.

Anfragen unter **Chiffre 289** an den Verlag

Wissen,

 was „abgeht“,

jede Woche neu **im Amtsblatt!**



HENN+BAUER

Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH

*Ihr Partner rund um
Grafik und Druck!*



www.henn-bauer.de

Flyer aller Art Plakate Prospekte Visitenkarten Briefpapier Briefhüllen Logogestaltung SD-Sätze
Formulare Blocks Textildruck Imagebroschüren Programme Präsentationssysteme Festschriften
Schilder Bücher Vereinszeitungen Broschüren Trauerdrucksachen Gutscheine Kataloge Diplomarbeiten
Hochzeitskarten Anzeigen Hochzeitszeitungen Einladungen T-Shirts Aufkleber Autobeschriftungen
Fahnen Fahrzeugveredelung Kalender Roll-Ups Postkarten Werbeplanen Großformatdrucke

74838 Limbach · Neugereut 2

Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84 · E-Mail: druckerei@henn-bauer.de

Metzgerei Beuchert empfiehlt: 20.09.2019 – 26.09.2019

Zarter Rinderbraten Kg **11,90 €**

Hackfleisch gemischt aus Rind+Schwein Kg **6,90 €**

Haxenwurst 100g - **.89 €**

Käsegriller *GOLD* 100g - **.89 €**

Feine Mettwurst „die Gute“ 100g - **.69 €**



Metzgerei Beuchert
...weil's besser schmeckt!

**Jetzt gibt's wieder
Schäufele & Leberknödel**

Birkenbrennholz, gesägt 33cm,
Anlieferung bis 15 km frei, Ster 70,- Euro

Telefon (0 15 90) 1 98 58 60

BOPP
DIE VERFÜHRUNG DES LICHTS
made in Germany

Wir stellen designorientierte Wohnraumbeleuchtung für den deutschen und internationalen Markt her und suchen für unser Team:

LEITER MECHANISCHE BEARBEITUNG/SCHLOSSEREI (M/W/D)

AUFGABENGEBIET

- Personelle und fachliche Führung der Abteilung Schlosserei/Schleiferei/Pulverbeschichtung (bis zu 13 Mitarbeiter)
- Koordination der Arbeitsprogramme und Abläufe innerhalb des Verantwortungsbereiches
- Aufrechterhaltung eines abteilungsübergreifenden Informationsflusses
- Verantwortung für die qualitäts- und termingerechte Auftragsbefreiung
- Mitarbeit bei der Umsetzung neuer Produkte (in Zusammenarbeit mit der Konstruktion)
- Ausführung kleinerer Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten
- Mitarbeit innerhalb der Produktion

VORRAUSSETZUNGEN

- Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit
- Leistungsbereitschaft und handwerkliches Geschick
- Durchsetzungsvermögen
- Führungsqualität und Teamfähigkeit
- Kenntnisse in MS Office

WIR BIETEN

Eine langfristige, anspruchsvolle und eigenverantwortliche Aufgabe in einem kreativen Team.

IHRE BEWERBUNG RICHTEN SIE BITTE DIREKT AN:

LINUS BOPP LEUCHTEN GMBH
Personalabteilung, Tannenweg 6, 74838 Limbach
oder per E-Mail an: leonhard.bopp@bopp-leuchten.de

Bierbesen Heustad'1
öffnet seine Pforten

Öffnungszeit vom 25. 9. bis 29. 9. und vom 2. 10. bis 6. 10.
unter der Woche ab 16.30 Uhr, sonntags ab 11.30 Uhr.
Speisen: Schlachtplatte, Haxe usw. 1/4 zum Schlotze.

Am Steigenwäldchen 1 · 74864 Fahrenbach-Trienz
Telefon (06267) 928381 · Mobil (0170) 8874533

Hasselbach GmbH

- Shell-Heizöl
- Kohle
- Brennholz
- Holz-Pellets
- SB-Dieseltankstelle

Bei uns sind Sie immer in guten Händen

Telefon (0 62 87) 10 97 oder 17 69
74838 Limbach · Lindenweg 8

BEERDIGUNGS-INSTITUT ROOS

Särge, Überführungen, Einäscherungen,
In- und Ausland, Ausgrabungen,
Umbettungen, Friedwald,
Erledigen aller Formalitäten.
Zugelassen auf allen Friedhöfen.

Zu jeder Zeit! Bei Todesfällen rufen Sie an!

74821 Mosbach-Lohrbach
Kurfürstenstr. 37

☎ **(0 62 61) 14772** oder **1 59 53**
(0172) 6 37 71 21, (0172) 2 63 77 12 od. (0173) 5 34 68 90

Kleinanzeigen bringen Erfolg!

Bojo's Schrotthandel

Handel mit Metallen aller Art.

Langenelzer Straße 41 · 69427 Mudau
Tel. bis ca. 16 Uhr (01 52) 04 96 89 35
danach (0 62 84) 2069752
E-Mail: tammy1970@gmx.de

Bruckert Malerbetrieb

- ✦ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✦ Fassaden-Renovierung
- ✦ Wandgestaltung
- ✦ Zertifizierte Schimmelpilzsanierung

Wilfried Bruckert Telefon 06267 / 6712
Talstraße 12 Fax 06267 / 928186
74864 Fahrenbach Mobil 0172 / 888 30 74

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.
 Limbach, Tel. 06287/929556 · Krumbach, Tel. 06287/222
 Laudenberger Straße 5 Lindenstraße 12
 www.landmetzgerei-rausch.de
UNSERE ANGEBOTE gültig vom 20. 9. bis 26. 9. 2019



Magere Schweineschnitzel
 oder **Cordon-Bleu** kg € **8.20**
Gourmetbratwurst
 ~ mit gekochtem Schinken und Käse! 100 g € **1.05**
Herzhaft würzige Spießbratenwurst
 ~ auch als Portionswürstchen! 100 g € **0.95**
Fleischkäse oder Zwiebleifleschkäse
 ~ auch zum Selbstbacken, verschiedene Größen,
 in der praktischen Aluschale! 100 g € **0.80**

Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen,
11.45 Uhr gegrillte Hähnchen *Wir bitten um Vorbestellung!*
Schmecken Sie den Unterschied!
Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung,
von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.



Ab sofort wieder neue Kurse
 für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und für Alle,
 die wieder einsteigen wollen in den Fächern:

- Keyboard
- Akkordeon
- Klavier / E-Piano
- E-Organ
- Musikalische Früherziehung

Die Teilnahme am Unterricht setzt keine musikalischen Kenntnisse voraus. Die musikalische Theorie wird parallel zum Instrumentalunterricht vermittelt.

Für weitere Fragen oder zur Terminvereinbarung für eine Schnupperstunde können Sie uns gerne unverbindlich anrufen. Oder wie wäre es mit einem Geschenkgutschein?

Musikschule Schifferdecker
 Katzentaler Straße 24 · 74834 Elztal-Dallau,
 music-schifferdecker@web.de · Telefon (0 62 61) 1 64 31

TEILZEITSTELLE

Für unser Metzgereifachgeschäft in Buchen suchen wir Verstärkung im Verkauf (gerne auch Quereinsteiger)



metzgerei & party-service

Amorbacher Straße 8 • 69427 Mudau • 06284/308
 Amtsstraße 16 • 74722 Buchen • 06281/3088

www.Metzgerei-Hauk.de

Angebote gültig 17.09. - 30.09.2019



AKTUELLE ANGEBOTE

Mit unserer Septemberauswahl halten Sie das Sommerfeeling noch ein wenig fest

Immer frischer Neuer Wein 2.79 **+4er Pack Gratis 13.99**
 1,0 L Pfand € -,15 24/0,5 L Preis p.Liter € 1,16 Pfand € 3,90

Bitburger Premium Pils 12.99 **KURPEALZ BRÄU + 1 Willy Becher 16.99**
 20/0,5 L Preis p.Liter € 1,19 Pfand € 3,50 20/0,5 L Preis p.Liter € 1,69 Pfand € 3,50

DIETZ medium 4.49 **1 LAMM GRATIS 1.49**
 12/0,7 L Preis p.Liter € -,53 Pfand € 3,50 1,0 L Preis p.Liter € 1,49 Pfand € -,15

Remstallkellerei Schwäbische Landwein Trollinger 2.79 **Remstallkellerei Schillerwein „Gaißpeter“ 2.99**
 1,0 L Pfand € -,05 1,0 L Pfand € -,05

Bottwarer Cuvee Eule Rotwein 2.99 **Waldulmer fruchtig & frisch Spätburgunder Rosé 4.44**
 0,75 L 1 Ltr. = € 3,99 0,75 L 1 Ltr. = € 5,92

Oess & Bulling
 74864 Fahrenbach (ehemals Wieder) Bahnhofstraße 14 Tel. 06267/6181 /6341
 Mo-Fre: 10⁰⁰-12³⁰ 15⁰⁰-18³⁰
 Sa: 8⁰⁰-13⁰⁰ Uhr
 74821 Mosbach-Diedesheim Steige 51 - Tel. 06261/7122
GETRÄNKE - FACHMARKT Mo-Sa: 8⁰⁰-20⁰⁰ Uhr
 Oess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH - Steige 51 - 74821 Mosbach-Diedesheim



Seniorendienst Fahrenbach GmbH

Ihr Partner in Sachen Pflege!

- ✓ Stationäre Pflege
- ✓ Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- ✓ Ambulanter Pflegedienst „Herz Ass“
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Essen auf Rädern
- ✓ Café Gmütlich

Bahnhofstraße 31, 74864 Fahrenbach

Telefon: 06267/9206- 0 (Verwaltung)
06267/9206-22 (Heimleitung)

E-Mail: verwaltung@senioren-fahrenbach.de

www.senioren-fahrenbach.de

Suche Putz- und Bügelhilfe

in Limbach, ca. 2 Stunden wöchentlich.

Telefon (0 62 87) 14 78



*Wir suchen Verstärkung im Service
für unser Café Gmütlich !*

Bei Interesse bitte melden bei Frau Haaß (06267/9206-18).

*Vom 23. bis 29. 9. bleibt
unser Café wegen Urlaub geschlossen.*

Seniorendienst Fahrenbach GmbH
Bahnhofstraße 31, 74864 Fahrenbach
06267/9206-13 (Küche), 06267/6300 (Café)
Öffnungszeiten: Donnerstag – Samstag: 14.00 – 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage: 12.00 – 18.00 Uhr



Bestattungshaus
SAUTER

Vertragspartner der Gemeinde Limbach
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

SUZUKI
Way of Life!

**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Beratung, Therapie &
Coaching

74834 Elztal-Muckental • 06267 / 9296398
info@mareike-senk.de • www.mareike-senk.de



STADTWERKE BUCHEN www.stadtwerke-buchen.de

VOR ORT

Jetzt Termin vereinbaren!
Tel. 06281 535-130

Neuer Service

WIR KOMMEN ZU IHNEN!

**Sie möchten zu den Stadtwerken Buchen
wechseln und sind eingeschränkt mobil?
Wir helfen Ihnen beim Vertragswechsel!**

Unsere Mitarbeiterin Renate Schäfer-Münch kommt zu Ihrem Wunschtermin direkt zu Ihnen nach Hause. Sie erhalten dann ein persönliches Stromangebot zu den günstigen Preisen der Stadtwerke Buchen.

STADTWERKE BUCHEN GmbH & Co KG

Tel. 06281 535-130

Am Hohen Markstein 3

Fax 06281 535-180

74722 Buchen

energieabrechnung@stadtwerke-buchen.de • www.stadtwerke-buchen.de

**Auto
Hemberger**

(0 62 87) 95 333

Bundesstraße 26 · 74838 Limbach-Heidersbach · www.autohemberger.de

Ihr Auto · Unser Service

**Servicepartner Volkswagen Leasing
Abwicklung Wartung, Inspektion, Verschleiß
sowie VW-Anschlussgarantie**

Zertifiziert nach EN ISO 9001:2015